



Digital Mobility – so smart wird der Verkehr

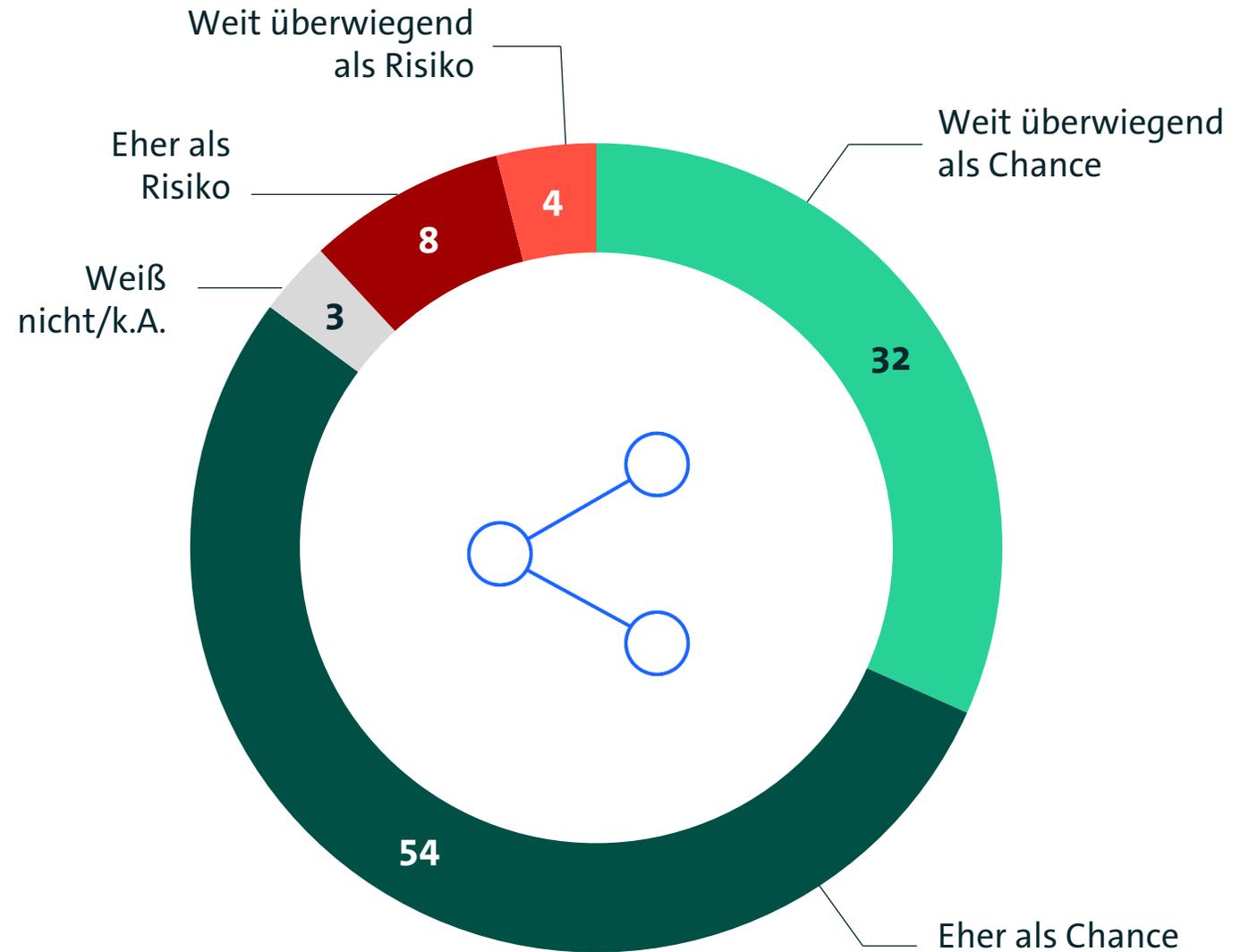
Dr. Ralf Wintergerst
Bitkom-Präsident

Berlin, 8. September 2025

Fast 9 von 10 sehen digitale Mobilität als Chance

Sehen Sie die Digitalisierung eher als Chance oder eher als Risiko für die Mobilität?

in Prozent



Auf digitale Innovationen und Kooperation kommt es an

Inwieweit treffen die Aussagen zur Automobilindustrie in Deutschland zu?



62%

»Wenn die deutsche
Automobilindustrie schwächelt,
stürzt die deutsche Wirtschaft.«

50%

Die deutsche Automobilbranche sollte sich wieder stärker auf ihre klassischen Werte besinnen.

78%

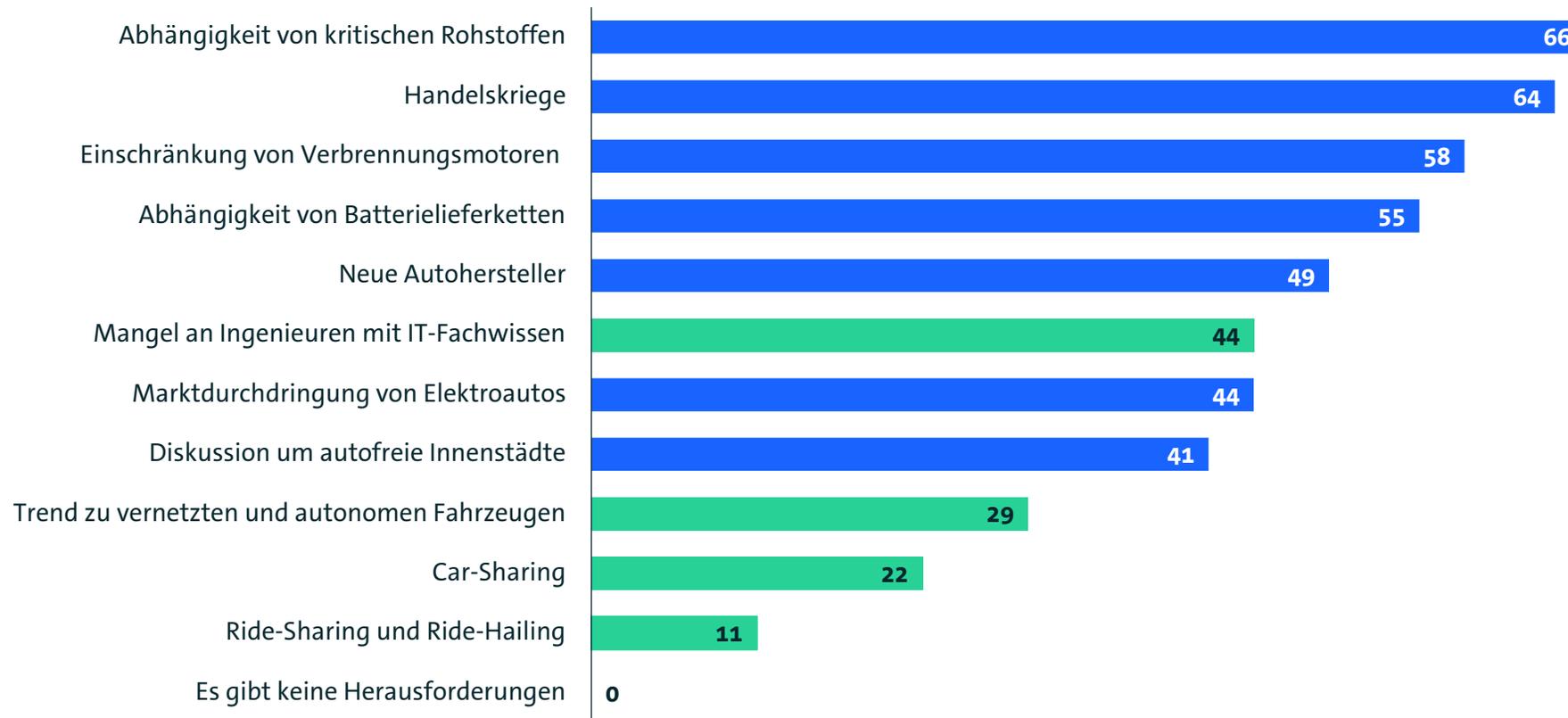
Ohne digitale Innovation wird die deutsche Automobilindustrie nicht im Wettbewerb bestehen können.

77%

Ohne Kooperation mit Tech-Unternehmen wird die deutsche Autoindustrie international nicht bestehen.

Was die Automobilbranche herausfordert

Die deutsche Automobilindustrie gilt weltweit als führend. Was sind aus Ihrer Sicht aktuell die größten Herausforderungen, die diese Position gefährden?



Klassisch
Digital



in Prozent

Zwei Drittel würden auf Privat-Pkw verzichten

Unter welchen Bedingungen wären Sie bereit, auf Ihr eigenes Auto zu verzichten?

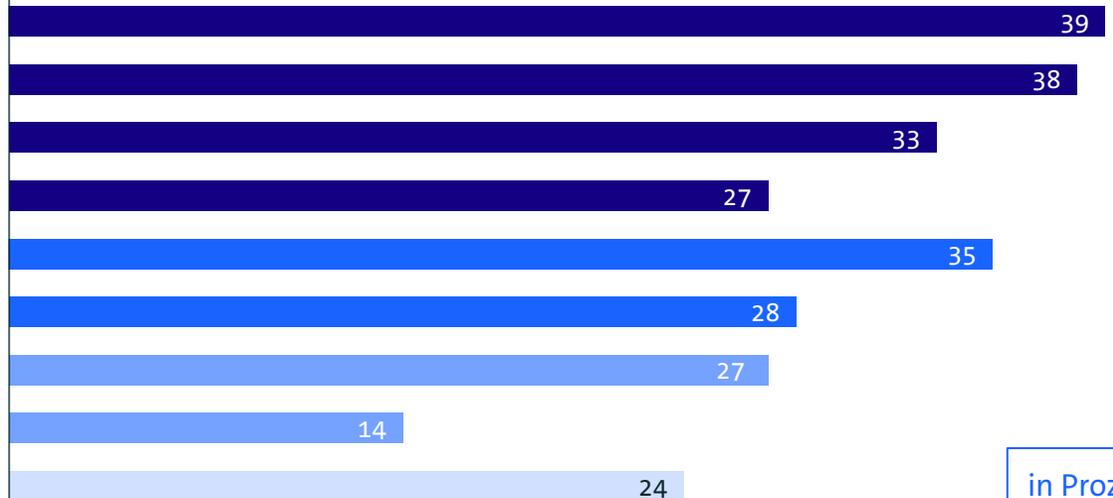
↑ PUSH

- Wenn Autofahren deutlich teurer werden würde.
- Wenn es in der Innenstadt ein Autoverbot gäbe.
- Wenn es bei mir zuhause weniger oder teurere Parkplätze gäbe.



↓ PULL

- Wenn der öffentliche Nahverkehr besser ausgebaut wäre.
- Wenn der öffentliche Nahverkehr zuverlässiger wäre.
- Wenn der öffentliche Nahverkehr komfortabler wäre.
- Wenn der öffentliche Nahverkehr günstiger wäre.
- Wenn es flexible und günstige Taxis gäbe.
- Wenn es flexible und günstige Gemeinschaftstaxis gäbe.
- Wenn Sharing-Angebote günstiger wären.
- Wenn mehr Sharing-Angebote verfügbar wären.
- Wenn Fahrradwege besser ausgebaut wären.



Wenn mein Arbeitgeber einen Fahrtkostenzuschuss für andere Verkehrsmittel anböte.



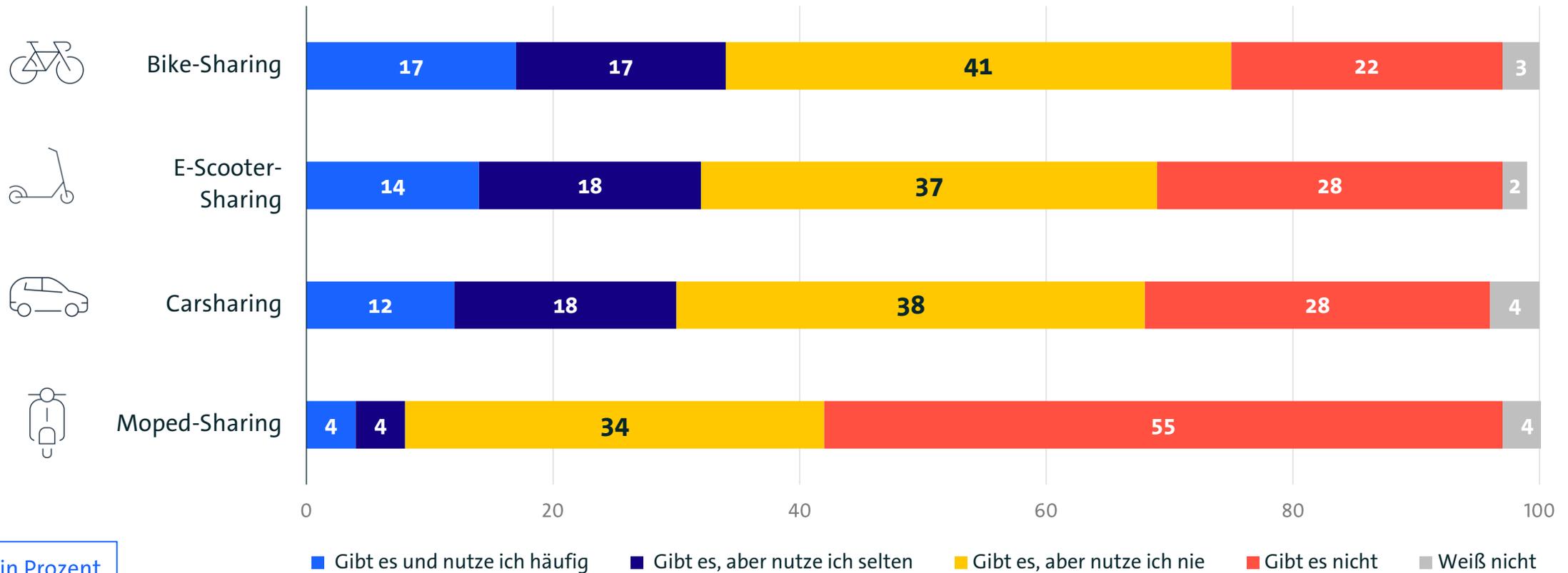
Ich würde unter keinen Umständen darauf verzichten.



in Prozent

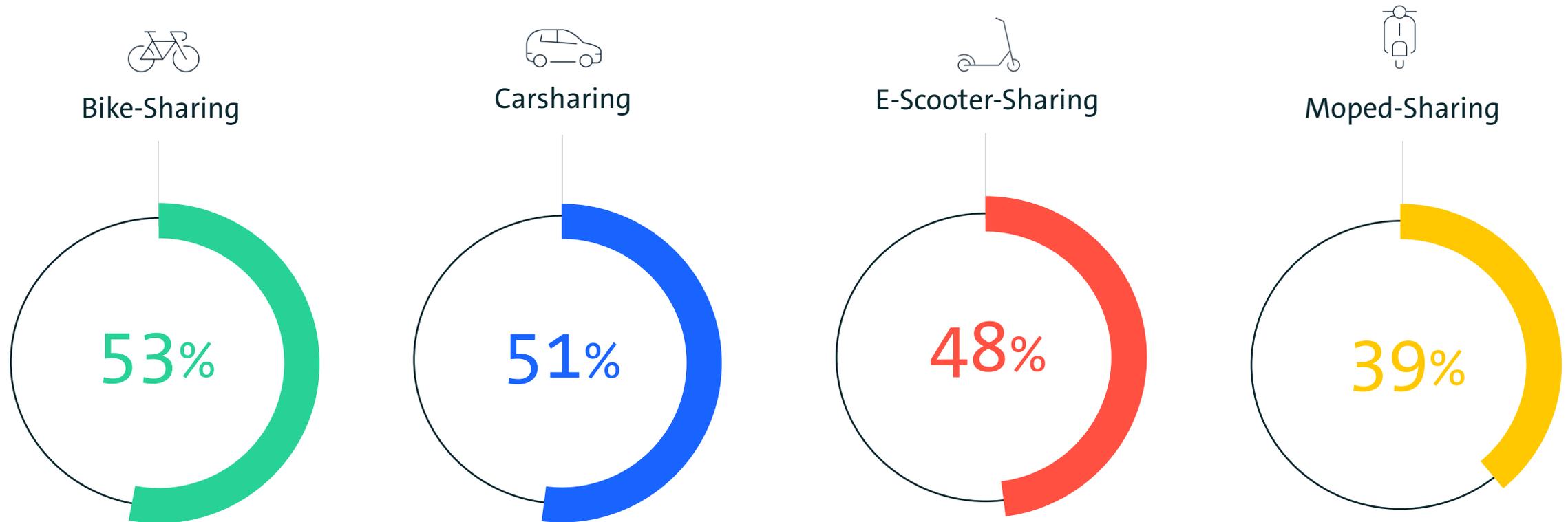
Je rund ein Drittel teilt Fahrrad, E-Scooter oder Auto

Welche der folgenden Sharing-Angebote gibt es an den Orten, an denen Sie sich häufig aufhalten, und welche davon nutzen Sie?



Großer Wunsch nach Sharing an unterversorgten Orten

Können Sie sich vorstellen, die folgenden Sharing-Angebote zu nutzen, wenn sie an den Orten, an denen Sie sich häufig aufhalten, verfügbar wären?



Sharing als Alternative und Ergänzung

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie bzw. Ihrer Meinung nach zu?

Sharing-Angebote sind...

- 75% ...eine gute Alternative zu klassischen Verkehrsmitteln.
- 71% ...eine umweltfreundliche Alternative zu klassischen Verkehrsmitteln.
- 59% ...eine gute Ergänzung zu bestehenden öffentlichen Nahverkehrs-Angeboten in der Stadt.
- 44% ...eine gute Alternative zum Besitz mehrerer Fahrzeuge in einem Haushalt.

76% Ich befürworte es, wenn Arbeitgeber Ihren Beschäftigten einen Zuschuss für Sharing-Angebote geben.

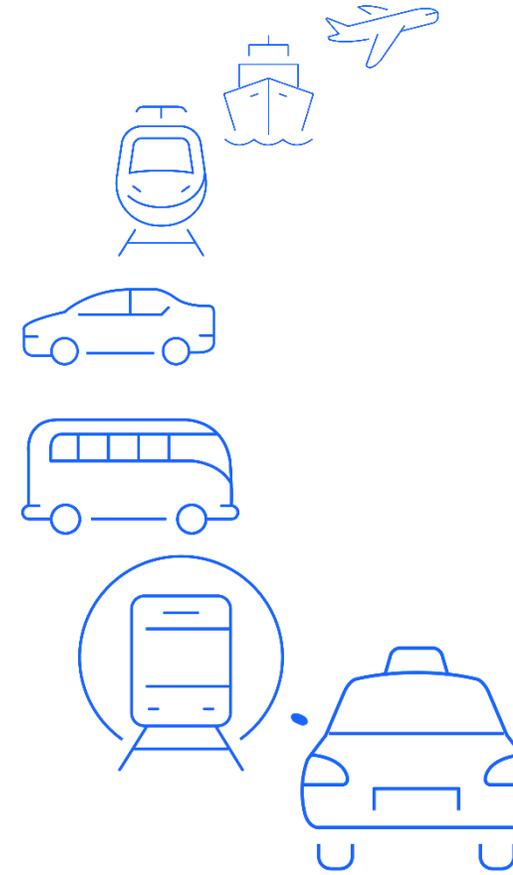
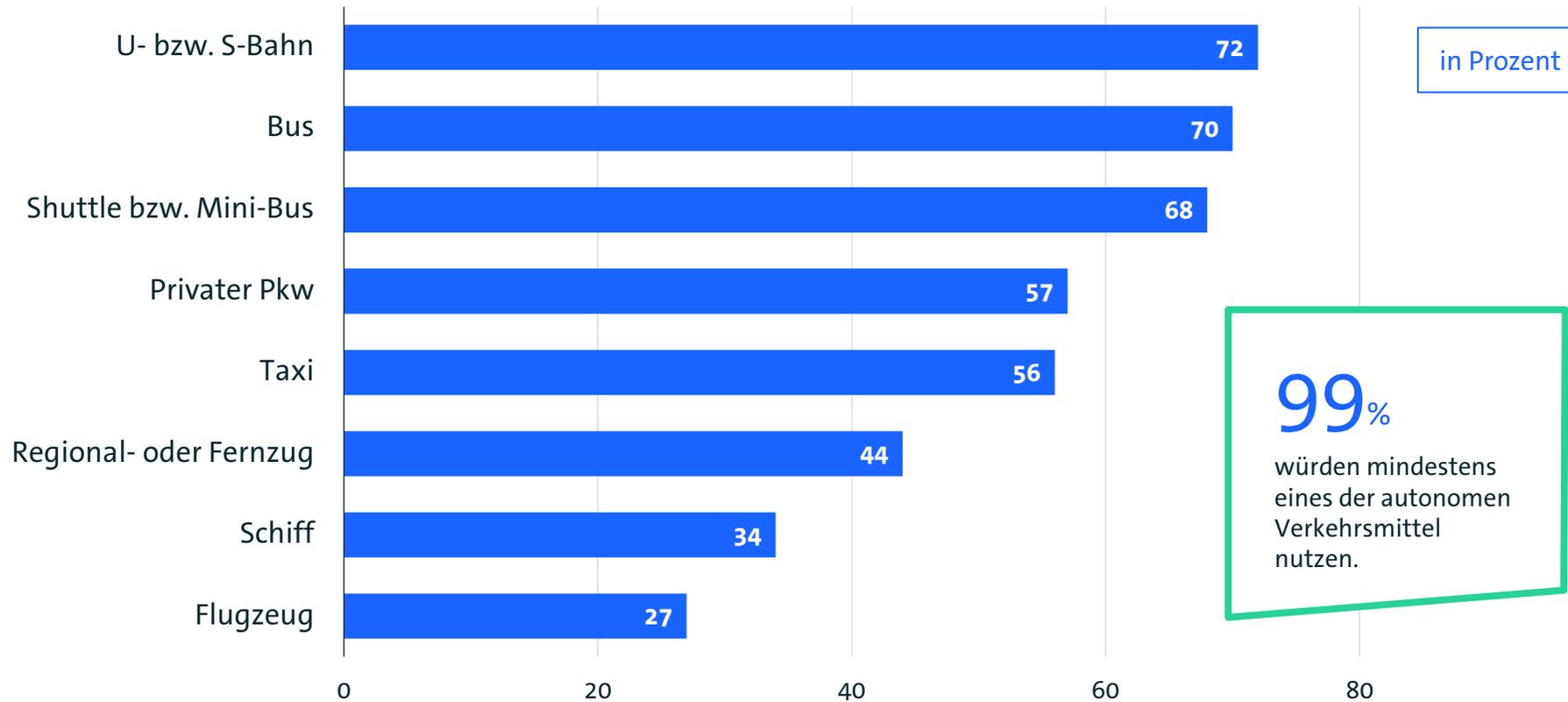
70% Sharing-Angebote helfen, Geld zu sparen.

56% Sharing-Angebote sollten von der Politik gefördert werden.

36% In Zukunft werden Sharing-Angebote den Privatbesitz von Fahrzeugen zunehmend ersetzen.

Große Offenheit für autonome Mobilität

Können Sie sich vorstellen, eines der folgenden autonomen Fahrzeuge zu nutzen?

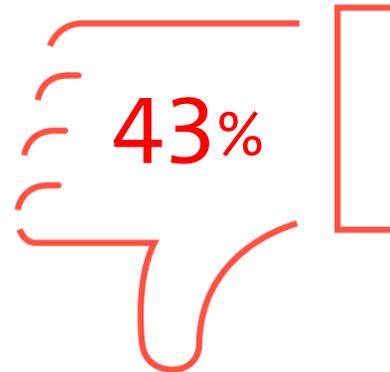


Gehört dem autonomen Fahren die Zukunft?

Welcher der folgenden Aussagen stimmen Sie am ehesten zu?

Autonomes Fahren...

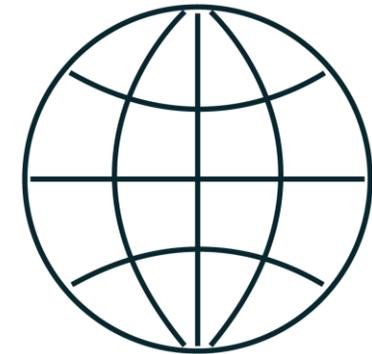
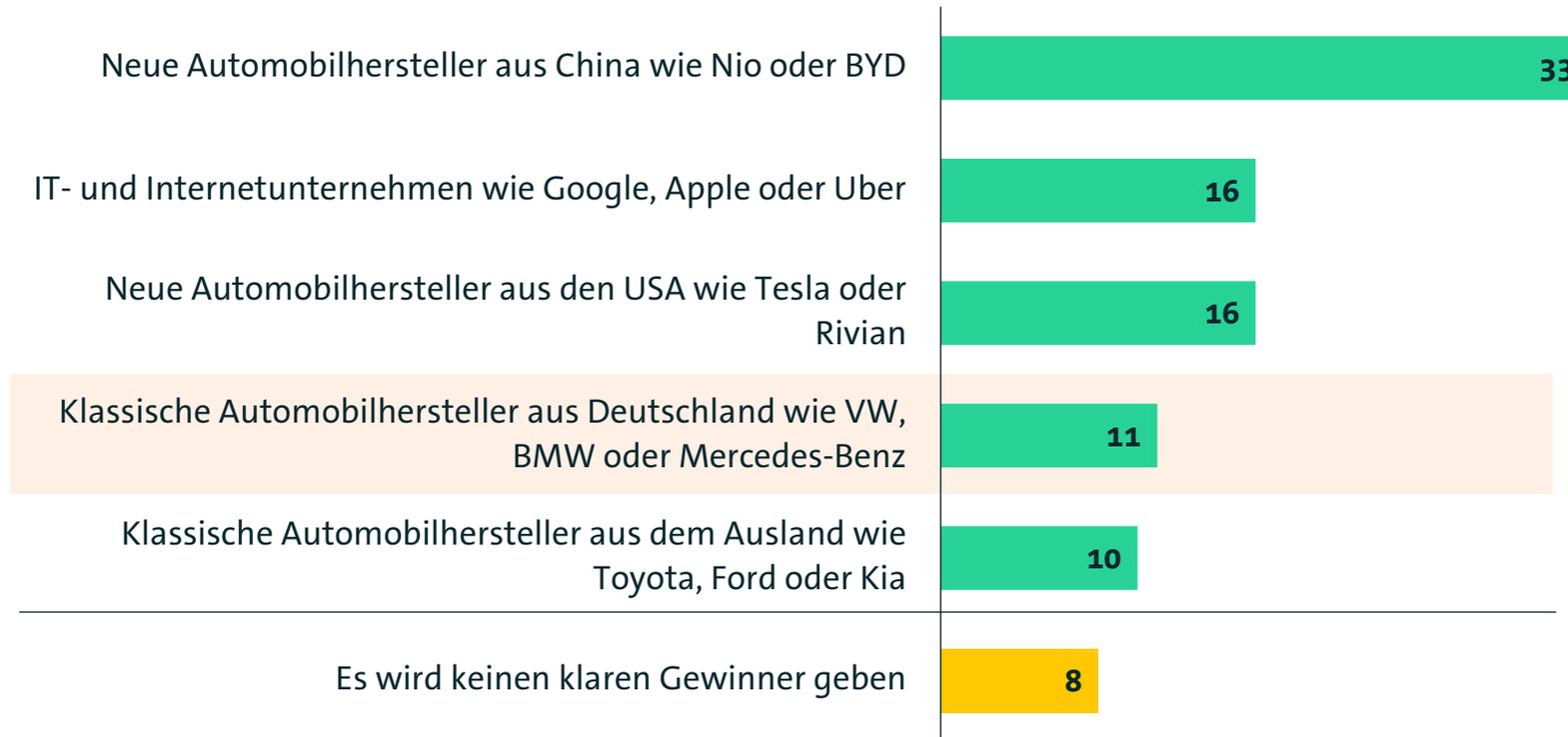
...wird in Zukunft
Standard sein.



...ist ein überschätzter
Hype, der sich nicht
durchsetzen wird.

Autonomes Fahren: Deutsche Hersteller unter Druck

Was glauben Sie: Wer wird den Wettbewerb um das autonome Fahren gewinnen?



in Prozent

Wie KI das Autofahren verändern könnte

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie bzw. Ihrer Meinung nach zu?

Ich würde es begrüßen, wenn...

...eine KI mir den Weg zum nächsten freien Parkplatz zeigt. **88%**

...Ampeln mit KI vernetzt wären und auf Basis des aktuellen Verkehrsflusses gesteuert würden. **83%**

...eine KI Fahruntüchtigkeit wie Übermüdung oder Alkohol erkennt und ggf. vom Fahren abrät. **79%**

...eine KI das Fahrzeug automatisch blockiert, sobald ein Diebstahlversuch erkannt wird. **77%**



76% ...eine KI automatisch die Kontrolle übernimmt, um Unfälle zu vermeiden.

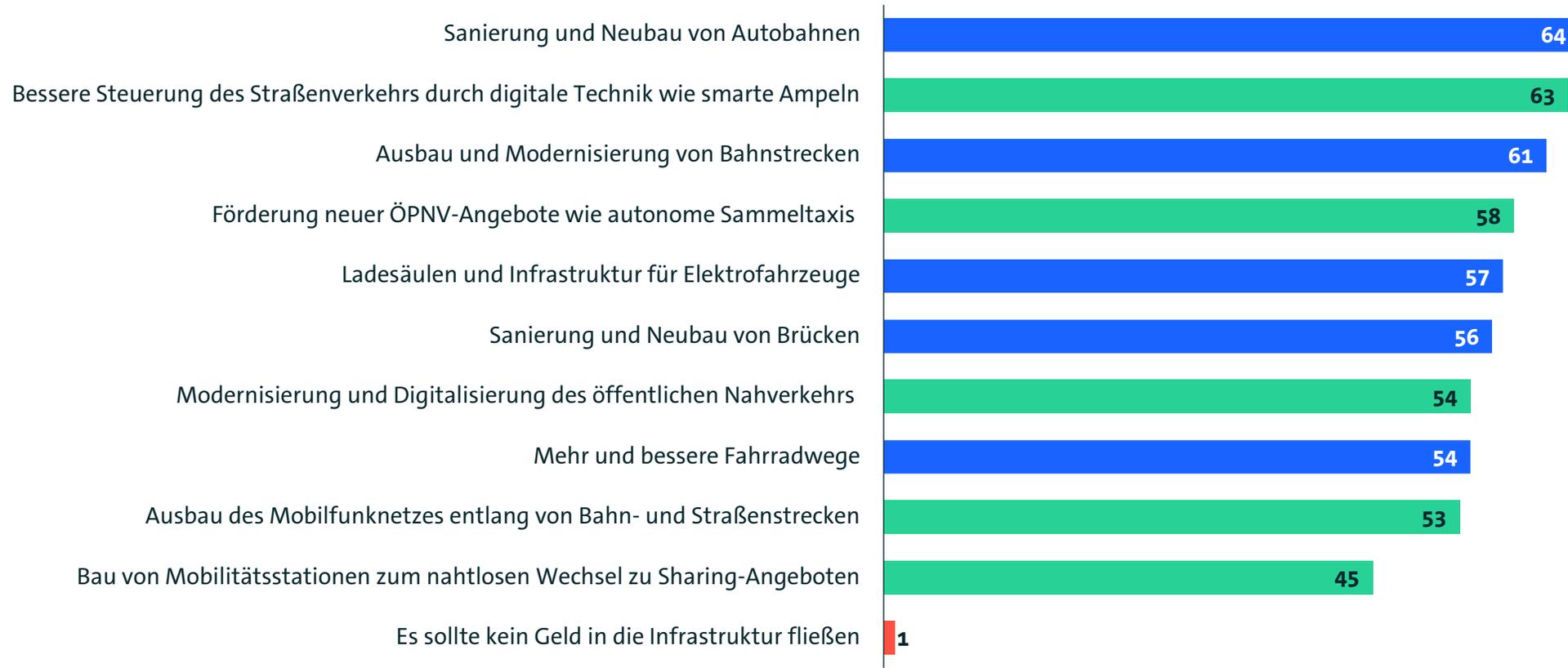
68% ...KI in Autos als Fahrassistenz eingesetzt würde.

57% ...eine KI im Auto eingreift, wenn ich zu schnell fahre oder ein riskantes Fahrverhalten zeige.

56% ...eine KI automatisch einen Werkstatttermin bucht, sobald ein Problem im Auto erkannt wird.

Digitale Straßentechnik weit oben auf der Wunschliste

Wofür sollte vorrangig Geld des neuen Infrastruktur-Sondervermögen eingesetzt werden?



98%

wünschen sich
mindestens eines
der Digitalprojekte

in Prozent

Mit Modellregionen zum Vorreiter des autonomen Fahrens

Bitkom-Positionspapier

- 1. Klasse statt Masse**
Fokussierung auf drei bis maximal fünf Modellregionen
- 2. Strukturiertes Vorgehen in drei Phasen**
Vorbereitungsphase (2026-2027)
Betriebsstart ab 2028
Dauerhafter Betrieb und Rollout
- 3. Langfristige Finanzierung sichern**
Ressortübergreifende Bündelung der Mittel





Digital Mobility – so smart wird der Verkehr

Dr. Ralf Wintergerst
Bitkom-Präsident

Berlin, 8. September 2025

Untersuchungsdesign

Auftraggeber

Bitkom e.V.

Methodik	Computergestützte telefonische Befragung/ Computer Assisted Telephone Interview (CATI), Dual Frame
Grundgesamtheit	Personen in Deutschland ab 16 Jahren
Stichprobengröße	n= 1.004
Befragungszeitraum	KW 28 bis KW 32 2025
Gewichtung	Repräsentative Gewichtung des Datensatzes auf Grundlage des aktuellen Mikrozensus des Statistischen Bundesamtes
Statistische Fehlerspanne	+/- 3 Prozent